

— OGS — IRISWEG

ABC der Offenen Ganztagsgrundschule Irisweg

A

Anmeldung: Anmeldeformulare für den Offenen Ganztags sind im Sekretariat, im Büro des Offenen Ganztags und auf der Homepage unter www.rapunzel-kinderhaus.de sowie www.ggs-irisweg.de erhältlich.

Angebote / AGs: Im Offenen Ganztags werden sowohl interne (durchgeführt von unseren pädagogischen Fachkräften) als auch externe (externe Kooperationspartner) Angebote und Projekte durchgeführt. Die Kinder haben die Möglichkeit, sich in vielen Bereichen auszuprobieren, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten zu entdecken und neue Impulse zu erfahren. Nach Ende der Schnupperphase, entscheiden sich die Kinder für ein Angebot und verbleiben verbindlich für ein Halbjahr. Ein Wechsel der Angebote findet im zweiten Halbjahr statt.

Wir versuchen nach Möglichkeit die Wünsche der Kinder zu berücksichtigen. Sollte es für einige AGs eine zu große Nachfrage geben, werden wir die Kinder entsprechend ihrer Wahl und ihren Alternativwünschen den AGs zuordnen. Zu beachten sind auch die Vorgaben unserer Kooperationspartner, Bsp. Begrenzung der Teilnehmerzahl oder auch gendersensitives Lernen und Gestalten.

Zum Halbjahreswechsel können einige der Angebote neu gewählt werden, so dass die Kinder möglichst verschiedene AGs in einem Schuljahr besuchen können. Angebote die mit einer Abschlusspräsentation oder einer Aufführung enden sind in der Regel nicht neu wählbar.

Zusätzliche Projekte vervollständigen unsere Angebotspalette.

Arzttermine: Bei Arztterminen innerhalb der OGS-Zeit bitten wir um rechtzeitige Information, so dass dies in unser Informationssystem übernommen werden kann. Die schriftliche Mitteilung bitte im Frühdienst abgeben. Die schriftliche Mitteilung bitte in der Frühdienstgruppe abgeben. Bitte verwenden Sie für diesen Austausch unser *OGS – Info Heft*.

B

Betreuungszeiten:

7:30 – 8:15 Uhr

Frühdienst und Randgruppenbetreuung für Kinder berufstätiger Eltern*

8:00 – 8:15 Uhr

Regulärer Frühdienst vor Unterrichtsbeginn

12:00 – 16:00 Uhr

OGS-Zeit

16:00 – 17:00 Uhr

Spätdienst und Randgruppenbetreuung für Kinder berufstätiger Eltern*

Bildung:

Bildung beinhaltet nicht nur die Wiedergabe von abfragbarem Wissen, sondern ebenso das soziale Miteinander, Kontakte knüpfen, Freundschaften schließen, voneinander lernen, Konfliktlösungen finden, Bewegungserfahrungen, Tagesabläufe erkennen und strukturieren können, hauswirtschaftliche Tätigkeiten ausführen, Sinneserlebnisse sammeln, sich mit anderen messen und vieles mehr. Hierfür möchten wir den Kindern in der OGS einen Rahmen schaffen, um Neues auszuprobieren, bereits Erfahrenes zu vertiefen, Erfolgserlebnisse zu vermitteln, aber auch an „Fehlern“ zu wachsen.

C

Cirque – Iris:

Aus dem Projekt Flugtheater der vergangenen Jahre hat sich eine eigenständige und zum festen Bestandteil des Offenen Ganztages gehörende Gruppe entwickelt. Dieses Angebot liegt in der Verantwortung unseres Kooperationspartners und wird durch unseren Träger finanziell getragen. Verantwortung, der konzeptionelle Inhalt und dessen Umsetzung wird in Kooperation mit dem externen Anbieter und Rapunzel-Kinderhaus e.V. gestaltet und abgestimmt. Dieses Angebot zählt zu unseren Besonderheiten im Förder – und Förderprogramm. Hier wird an den Stärken der Kinder, ihren individuellen Fähigkeiten und ihren Talenten gearbeitet. Ein besonderes pädagogisches Handeln, zum Wohle und Sicherheit der Kinder, ist für dieses Projekt entscheidend.

Da diese Gruppe eine maximale Gruppengröße nicht überschreiten kann, ist die Teilnahme bei diesem Angebot begrenzt.

Die Verantwortung und das gegenseitige Vertrauen aller Beteiligten ist die entscheidende Voraussetzung und obliegt dem Kooperationspartner.

D

Draußen spielen:

Mit angemessener Kleidung und den Witterungsverhältnissen angepasst findet ein durchgängiges Angebot auf unserem Freigelände statt.

Dauer: Die Anmeldung für den Offenen Ganzttag ist für die Dauer eines Schuljahres verbindlich und verlängert sich automatisch um ein weiteres Schuljahr, wenn der OGS-Vertrag nicht spätestens zwei Monate vor Ende eines Schuljahres (31. Mai) von den Erziehungsberechtigten gekündigt wurde.

E

Entlasszeiten: Die OGS ist schultäglich bis 16.00 Uhr für Ihre Kinder geöffnet. Sie tragen auf unserer Informationsabfrage ein, um welche Uhrzeit Ihr Kind nach Hause entlassen wird (15.00 Uhr oder 16.00 Uhr) und welche Regelungen hinsichtlich der abholberechtigten Personen gelten. Hierbei verwenden wir die angegebenen Daten ihres Infoblattes für das laufende Schuljahr. Änderungen müssen bitte schriftlich eingereicht werden. Durch diese Information wird eine umfängliche und verlässliche Aufsicht im Rahmen der Entlasszeiten für Ihr Kind ermöglicht. Bitte stellen Sie sicher, dass auch Ihr Kind weiß, ob es den Schulweg alleine geht oder von wem es abgeholt werden darf. Sollten Sie Ihr Kind persönlich abholen, beachten Sie bitte, dass um 16.00 Uhr die reguläre Angebotszeit endet und Sie pünktlich sind. Siehe auch Randgruppenbetreuung **-V-**

Wie auf den Infobögen von Ihnen notiert, werden die Kinder entweder um 15:00 Uhr (Entlasszeit 1) oder um 16:00 Uhr (Entlasszeit 2) nach Hause entlassen. Damit eine verlässliche Abholsituation für Sie als Eltern, sowie für die Kinder ermöglicht wird, begleitet das OGS-Team die Kinder zur jeweiligen Entlasszeit zu unserer ENTLASSZONE. Von dort aus werden die Kinder nach Hause entlassen. Bitte beachten Sie, dass die Angebotszeit um 16:00 Uhr endet und Sie Ihr Kind pünktlich abholen.

Eingewöhnungsphase: Für unsere Schulneulinge: Zur Eingewöhnung besteht die Möglichkeit, in den ersten Tagen eine alternative Entlasszeit zu vereinbaren.

Elternabend: Einmal im Jahr laden wir die Eltern der 1. Jahrgangsstufe zu einem Elternabend ein.
Die Partner*innen der 1. - 4. Jahrgangsstufe nehmen an den Elternabenden teil.

F

Ferien: In den Ferien bieten wir abwechslungsreiche und freizeitpädagogisch gestaltete Ferienspiele an. Das jeweilige Ferienprogramm wird themen- und bedürfnisorientiert bezogen auf die angemeldeten Kinder gestaltet und vorab zeitnah bekannt gegeben.
Bitte beachten Sie die Anmeldefristen.

- Freispiel:** Durch unser System der offenen Funktionsräume haben die Kinder die Möglichkeit frei, selbstständig und eigenverantwortlich ihren Tagesablauf zu gestalten. Neben den festgelegten Trainingszeiten und den Zeiten des pädagogisch gestalteten Mittagstischs wählen die Kinder ihre Aktivitäten und Vorlieben eigenverantwortlich aus.
- Fördern und Fordern:** Die besonderen Förderangebote sind ein fester Bestandteil des Offenen Ganztages, sie werden durch Rapunzel-Kinderhaus e.V. getragen und führen so zu einer umfassenden Förderung der Kinder. Zu unserem multiprofessionellen Team gehört unsere Motopädin, die sowohl im Vor- als auch im Nachmittag ein fester Baustein des Förder- und Förderangebotes ist. Ebenso sind externe Kooperationspartner in unser Förder –und Förderprogramm mit eingebunden. Diese Angebote sind ein fest verankerter Baustein unserer pädagogischen Arbeit und unterstützen die Kinder positiv in ihrer individuellen Entwicklung.
Siehe auch Motopädie **-M-**
- G**
- Ganztagsklassen:** Auch im Schuljahr 2019/ 2020 arbeiten wir in Ganztagsklassen eng vernetzt in rhythmisierten Strukturen. In unserem bewährten partnerschaftlichen Tandem arbeiten pädagogische Fachkraft und Klassenlehrer*in vernetzt und gleichberechtigt zusammen. Gemeinsame Unterrichtseinheiten sowie die Trainingszeit werden gemeinsam pädagogisch begleitet.
- H**
- Hausschuhe:** Wie für die Zeiten des Unterrichts, benötigt jedes Kind in der OGS Hausschuhe. Hierfür werden die bereits von den Eltern angeschafften Hausschuhe auch während der OGS-Zeit von den Kindern genutzt.
- I**
- Inklusive Offene Ganztagschule (IOGS):** Die OGS Irisweg ist eine inklusive **O**ffene **G**anztagschule. Die Erfahrung aus mehr als 30 Jahren inklusiver pädagogischer Arbeit fließt in unseren Alltag ein. Kinder mit und ohne sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf lernen gemeinsam unter dem Dach der Ganztagschule. Dem Leitbild von Inklusion, ressourcen- und kompetenzorientiert zu arbeiten, sowie eine gelebte Kultur der Achtsamkeit, des Miteinanders und Ermöglichung der Vielfalt im Rahmen des Offenen Ganztags zu initiieren, fühlt sich Rapunzel Kinderhaus e.V. verpflichtet. Wir haben dabei vor allem die Förderung und Unterstützung aller Kinder mit ihren jeweiligen Stärken und Ressourcen im Blick, so dass eine umfassende Integration aller Kinder für uns selbstverständlich ist.

IRIS Heft: In jedem Schulhalbjahr gibt es ein gesamtheitliches IRIS Heft, welches die Möglichkeit des Austausches, Übersicht der Schultermine, den Trainingsplan und allgemeine Schulinformationen beinhaltet.

Informationsabfrage: Für jedes Kind gibt es eine Bedarfs- Informationsabfrage mit allen Informationen wie Telefonnummern, Abholberechtigungen für den Notfall, Fotoerlaubnis, Besonderheiten etc.
Es ist wichtig, dass Sie uns zeitnah informieren, wenn sich etwas an Ihren Angaben geändert hat.
Siehe auch **E** wie Entlasszeit

K

Krankmeldung: Sollte Ihr Kind krank sein, melden Sie es bitte unter der angegebenen Telefonnummer im Offenen Ganzttag und im Schulsekretariat ab.

L

Langeweile: *"Und dann muss man ja auch noch Zeit haben, einfach da zu sitzen und vor sich hin zu schauen."*
Astrid Lindgren

M

Motopädie: In unserem multiprofessionellen Team arbeitet unsere Motopädin, die sowohl vormittags während der Unterrichtszeiten, als auch am Nachmittag während der OGS-Zeiten motopädische Förderangebote durchführt.
Sofern bei einem Kind ein motopädischer Förderbedarf beobachtet wird, wird in einem Vernetzungsgespräch (Sonderpädagogin, Klassenlehrerin, Motopädin, Eltern) besprochen wie eine Förderung aussehen kann und welche Ziele verfolgt werden sollen.
Dabei ist eine enge, vertrauensvolle Vernetzung von unseren Sonderpädagoginnen, Lehrkräften, OGS-Fachkräften und Motopädin mit den Eltern unerlässlich.

O

OGS

(Offene

Ganztagschule):

Mit der Ganztagsoffensive des Landes NRW 2003 wurde mit der Einführung der Offenen Ganztagschule ein neuer Schwerpunkt im Vergleich zu den bisherigen Betreuungssystemen gesetzt. Die Leitidee

der Bildungsförderung unter dem Dach der Schule als Haus des Lernens und des Lebens wurde als zentraler Eckpfeiler der Trias von Bildung, Erziehung und Betreuung konzeptionell implementiert. Die Öffnung von Schule für Jugendhilfe und für andere Bildungspartner, hat dabei zum Ziel Schule als verlässlichen Lern- und Lebensraum für alle Kinder während des Ganztags weiterzuentwickeln.

P

Partizipation:

Ein für uns wichtiges Element ist die Partizipation und die Beteiligung der Kinder am Schulleben. So gibt es einen demokratisch gewählten Schülerrat, in welchem sowohl Vertreterinnen und Vertreter der Klassen als auch des Offenen Ganztags die Belange der Kinder erörtern, gemeinsam Konflikte aufarbeiten, Lösungen und neue Ideen entwickeln. Auch hier bilden eine Lehr- und eine pädagogische Fachkraft ein gemeinsames Tandem.

Ein ebenso gewähltes Gremium ist der Mensa- und Ganztagsrat.

Pädagogischer Ganztag:

Für das OGS-Kollegium besteht an einem Tag im Schuljahr die Möglichkeit, sich ganztägig fort- und weiterzubilden, sowie wichtige Fragen rund um die OGS näher zu besprechen. An diesem Tag ist die OGS geschlossen. Das Datum wird Ihnen zeitnah bekanntgegeben, damit Sie eine verlässliche Betreuung für Ihre Kinder planen können.

Pfiffix:

Die OGS hat in den letzten Schuljahren an dem Projekt "Pfiffix" der Krankenkasse mhplus in Kooperation mit der KJS teilgenommen. Im Rahmen des Projekts haben die teilnehmenden Kinder der 1. und 2. Klasse sich spielerisch mit den Themen Bewegung und gesunde Ernährung für ein lebenslanges gesundes Lernen und Leben beschäftigt. Dabei haben sie neben verschiedenen Kooperations- und Bewegungsspielen unterschiedliche Welten von Pfiffix, dem Maskottchen des Projekts, kennengelernt. Dazu gehörten u.a. das Schlaraffenland (Gesunde Ernährung), das Zauberland (Parkour- und Abenteuerlandschaften zur Steigerung der Beweglichkeit, Kraft und Selbstvertrauen) sowie Pfiffix und seine Freunde (Stärkung der Kooperations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit). Auch im Schuljahr 2019/2020 werden wir dieses Projekt weiterführen.

**PMT
(pädagogisch
gestalteter
Mittagstisch):**

Wir bieten ein gesundes, zertifiziertes Essen von unserem zertifizierten Caterer *„Lehmanns Gastronomie“* (www.lehmanns-gastronomie.de) an, das nach dem modernen „Cook & Chill“-Verfahren zubereitet wird. Ergänzt wird die Hauptspeise durch Salate, Rohkost, Obst oder ein Dessert. Dazu gibt es zuckerfreie Getränke. Selbstverständlich haben wir die kulturellen und gesundheitlichen Belange im Blick und sind bestrebt, den Kindern ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Mittagessen anzubieten, die Vorgaben der Bremer Checkliste fließen in unsere Bestellungen mit ein. Die Kinder sind nach einer „schulinternen Gutscheine Lösung“ an der Essensauswahl beteiligt.

Die Gruppen essen im Klassenverband und haben hierbei die Möglichkeiten sich „außerschulisch“ auszutauschen, mit ihrer Klassenbegleitung zu sprechen und nebenbei Tisch- und Gesprächskultur zu verfeinern.

R

Räume:

Die Räumlichkeiten der Schule werden sowohl vor- als auch nachmittags multifunktional genutzt. In den Fachräumen wie zum Beispiel: Werkraum, Musikraum und Lesehütte finden unsere Angebote statt. Die restlichen Funktionsräume des Offenen Ganztages werden themenbezogen genutzt und sind entsprechend ihrer Funktion ausgestattet.

Respekt:

Einen besonderen Fokus in unserer pädagogischen Arbeit, legen wir auf die Wertschätzung unserer Vereinbarungen, unserer Regeln und die gegenseitige Wertschätzung einer respektvollen Sprache.

Um unser Verständnis von gegenseitigem Respekt zu vertiefen, gehört unser Friedensrat als pädagogisches Mittel zum Alltag.

Respekt, Achtsamkeit und Rücksicht sind die Oberbegriffe unserer schuleinheitlichen Werte. Diese Begriffe werden uns verantwortungsvoll durch unseren gemeinsamen Schulalltag begleiten.

Rhythmisierung:

Alle unsere Klassen werden in einer rhythmisierten Struktur unterrichtet. Dabei arbeitet eine Lehrkraft und eine pädagogische Fachkraft eng vernetzt während der Unterrichts- und Trainingszeit zusammen, so dass sich neue Lernformen, -situationen und -orte für die Kinder bieten. Unsere bewährte und langjährige Erfahrung der Zusammenarbeit auf Augenhöhe zwischen schulischen und außerschulischen Bereich wird dabei durch gemeinsame Elterngespräche, Vernetzungstreffen und einen regelmäßigen Austausch während des Ganztags gelebt.

S

Schließungszeiten:

Die Schließungszeiten für das laufende Schuljahr entnehmen Sie bitte dem Jahresplan.

Bitte beachten Sie in besonderen Ausnahmefällen der Schließungszeit den Aushang oder die Information auf der Homepage.

Schulsozialarbeit:

Unsere Schulsozialarbeiterin Sarah Sadowski gehört zum Team der Offenen Ganztagschule, ebenfalls über den Träger Rapunzel Kinderhaus e.V. beschäftigt, arbeitet eng vernetzt mit OGS-Leitung und Schulleitung zusammen. Mehr über ihre Tätigkeitsschwerpunkte erfahren Sie auf der Seite www.rapunzel-kinderhaus.de unter Konzept > Schulsozialarbeit

Sprechstunde:

Kleine und große Probleme, Sorgen, Fragen und Hinweise können und sollen mit uns besprochen werden. Gerne stehen wir im Rahmen unserer wöchentlichen offenen Sprechstunde mittwochs von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr für ein Gespräch zur Verfügung.

Auch vereinbaren wir mit Ihnen gerne Gesprächstermine.

„Tür und Angel“-Gespräche während der Entlasszeit sind nicht zielführend. In dieser Zeit gilt unsere ganze Aufmerksamkeit den Kindern.

T

Teilnahmepflicht:

Der OGS-Erlass des Landes NRW sieht vor, dass die Kinder schultäglich bis mindestens 15.00 Uhr an der OGS teilnehmen. Diesem Erlass fühlen wir uns auch inhaltlich verpflichtet, da eine regelmäßige tägliche Teilnahme bis mindestens 15.00 Uhr unerlässlich für eine kontinuierliche und verlässliche Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern ist.

In begründeten Ausnahmefällen ist eine Freistellung von der Teilnahmepflicht in Abstimmung zwischen OGS-Leitung und Schulleitung möglich (z.B. nicht verschiebbare Therapietermine, besondere Familienfeiern, Geburtstagsfeiern des Kindes). Bitte wenden Sie sich gerne bei Fragen an die OGS-Leitung, welche Unterlagen benötigt werden und in welchem Zeitraum Sie Bescheid über die Freistellung bekommen.

Team:

Zu unserem multiprofessionellen Kollegium gehören: Leitung Offener Ganztags, Gruppenleitungen, Ergänzungskräfte, das Küchenteam sowie eine Motopädin und eine Schulsozialarbeiterin.

Jahrespraktikanten im pädagogischen Bereich, Studenten, FSJler und Lesementoren bereichern unseren pädagogischen Alltag und sind ein Gewinn im Tagesrhythmus der Kinder.



Träger: Rapunzel Kinderhaus e.V.
Mähnstr. 42
50171 Kerpen
www.rapunzel-kinderhaus.de

Telefon: ***Büro, Leitung Offener Ganzttag***
(08.00 - 16.00Uhr)
02203 - 101 739 16

Betreuung Offener Ganzttag
(7.30 - 8.00 Uhr und 12.00 - 17.00 Uhr)
02203 - 101 739 21
0176 - 682 408 57

Bitte denken Sie daran, in der Zeit von 12.00 - 16.00 Uhr sind wir in pädagogischen Angeboten mit Ihren Kindern, deshalb bitte nur in Notfällen anrufen. Wartezeiten und nicht direkte Erreichbarkeit am Telefon sind deshalb nicht außergewöhnlich. Der pädagogische Alltag der Kinder hat Vorrang.

Sie können auch gerne eine Nachricht auf die Mailbox sprechen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir am Telefon während des täglichen Ablaufs für ein ausführliches Gespräch wenig Zeit haben.

V

**Verlängerte
Öffnungszeit:** Randstundenbetreuung im Frühdienst findet von 7.30 – 8.15 Uhr bis zum Unterrichtsbeginn statt.
Bei Nachweis des berufsbedingten Bedarfs bieten wir auch eine tägliche verlängerte Öffnungszeit bis 17.00 Uhr an.

**Verlässliche
Betreuung:** Seit Beginn unserer Betreuungsgruppe 1998 und der Übergang in eine Offene Ganztagsgrundschule 2006 arbeiten wir als professionelles verantwortungsvolles und engagiertes Team zusammen.

W

WIR GEWINNT:

Wie schon im vergangenen Schuljahr werden wir mit unserem Kooperationspartners KJS das Angebot *“WIR GEWINNT“* weiterführen. *“WIR GEWINNT“* Übergeordnetes Ziel des inklusiven-erlebnispädagogischen Projekts zum sozialen Lernen ist es, alle Kinder unabhängig von ihren Fähigkeiten, Neigungen, Möglichkeiten und Grenzen dazu zu befähigen, sich aktiv und produktiv an gruppenspezifischen Prozessen zu beteiligen.

Das gemeinsame Erlebnis steht im Vordergrund, das selbstständige Einbringen in Gruppenprozesse und der Erwerb von Schlüsselkompetenzen werden aktiv gefördert. Spielerisches Kommunikations- und Kooperationstraining mit klassischen Elementen aus der Erlebnispädagogik gehören zu diesem Projekt. In diesem Schuljahr haben wir die Möglichkeit dieses Projekt an 2 Tagen für 6 Klassen anzubieten. Dieses zusätzliche Angebot ist mittlerweile ein fester Bestandteil unseres Systems und eine wertvolle Unterstützung im Schulalltag.

Z

Ziel:

In unserer Schule steht seit jeher das Kind im Zentrum unserer pädagogischen Arbeit.

Unser tägliches Engagement gilt dem uns anvertrauten Kind. Seine individuellen Fähigkeiten, Kompetenzen und Ressourcen, im Rahmen der Angebote der Offenen Ganztagschule zu sehen, anzunehmen, zu stärken und zu fördern, sowie gruppenspezifische Prozesse und das Erleben von neuen Lern- und Lebenswelten im Gruppenverband zu initiieren.

In unserem Lebensraum Schule arbeiten wir nach dem Motto

***„Wir haben keinen offenen Ganzttag in der Schule -
Wir sind eine Offene Ganztagsgrundschule“***

Wir freuen uns auf eine gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Ihnen zum Wohle der uns anvertrauten Kinder und eine gemeinsame Gestaltung der Offenen Ganztagschule in Zündorf zusammen mit Schule, Eltern, Bildungspartnern und natürlich am Wichtigsten: mit den Kindern!

***„Es braucht ein ganzes Dorf um ein Kind zu erziehen“
Rapunzel-Kinderhaus e.V.***